

Unterstützungsangebote für Familienbedarfsgemeinschaften zur Stärkung des Zusammenlebens in der Familie und Unterstützung der Kinder

Steckbrief für Beispiele Guter Praxis

1. Titel des Beispiels

Modul: **Theaterprojekt** sozial und gesellig

2. Bei dem Beispiel handelt es sich um...

... ein Unterstützungsmodul im Familienkontext

3. Ausgangssituation / Problemstellung

- Teilnehmer mit fehlendem Selbstbewusstsein und Selbstvertrauen
- Teilnehmer mit falscher bzw. „gestörter“ Selbstwahrnehmung

4. Ziel

- Das Modul richtet sich an **interessierte** Familien mit Kindern. Es werden sowohl die Eltern als auch die Kinder eingebunden.
- Alltags- und Familienstress vergessen (familiäre und schulische Probleme hinter sich lassen)
→ die TN können mal jemand anderes sein
- Vermittlung von Tipps und Vorgehensweisen für eine konstruktive Konfliktbewältigung
- Interesse für das Schauspiel wecken, Einblick in das Schauspiel als sinnvolle Freizeitgestaltung geben
- Herauskrystallisieren von Sozialkompetenzen, Stärken und Schwächen sowie der Selbst- und Fremdwahrnehmung,
- Förderung von Wahrnehmung, Flexibilität, Durchhaltevermögen und Kommunikation
- Die TN setzen sich mit ihrer eigenen Persönlichkeit, ihrer Umwelt und dem Gegenüber bzw. ihrem Team auseinander. Team- und Stimmtraining

5. Umsetzung

- Das Modul wird von externem Personal (Theaterpädagogin) in den Räumlichkeiten eines regionalen Theaters durchgeführt.
- Durchführung in einer Kleingruppe (6-8 TN), 20 x 6 Stunden
- Üben von Rollenspielen bzw. Vorstellungsgesprächen im Bewerbungsprozess
→ Einbettung in den Gesamtintegrationsprozess
- Üben von verbaler und non-verbaler Kommunikation und deren Wirkung auf andere Personen



6. Ergebnisse

- Eltern und Kinder haben eine sinnvolle Freizeitaktivität kennengelernt
- Erkennen von eigenen Stärken und Schwächen
- Trainieren von Teamorientierung, Pünktlichkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Stärkung des Selbstbewusstseins und Selbstvertrauens (vor allem für Vorstellungsgespräche bzw. Vorträgen in der Schule)
- Soziale Teilhabe am gesellschaftlichen Leben sowie Erweiterung des sozialen Netzwerkes (Knüpfen von Kontakten zu anderen TN)

7. Feedback von Teilnehmenden bzw. von weiteren eingebundenen Netzwerkpartnern:

- sehr gutes Angebot, um das Sprechen vor „Fremden“ zu üben
- „Man kann sich ausprobieren und auch mal jemand anderes sein“.
- „Man lernt, mit welchen einfachen Mitteln (z.B. Änderung der Körperhaltung) man seine Wirkung auf Andere total ändern kann“.

8. Kontakt für weitere Informationen:

Name des Projektträgers: WEQUA GmbH
Name des / der AnsprechpartnerIn: Frau Sawallisch
Adresse: Rathaus Lübbenau, Kirchplatz 1, 03222 Lübbenau
Tel.-Nr.: 03542 - 879575
Email-Adresse: sawallisch@wequa.de
Internet: www.wequa.de

